

## **Mündliche Anfragen**

**gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die**

**52. Sitzung des Deutschen Bundestages  
am Mittwoch, dem 12. Dezember 1962**

**53. Sitzung des Deutschen Bundestages  
am Freitag, dem 14. Dezember 1962**

### **I. Geschäftsbereich des Auswärtigen Amts**

<b>Abgeordneter Hammersen</b>	Nach welchen Gesichtspunkten und von welchen Institutionen werden die Sozialreferenten bei den Auslandsvertretungen der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in den Entwicklungsländern, ausgewählt?
-----------------------------------	--

### **II. Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern**

<b>Abgeordneter Dr. Mommer</b>	Hat der Herr Bundeskanzler Rücktrittsgesuche von Ministern dem Herrn Bundespräsidenten zugeleitet?
------------------------------------	--

### **III. Geschäftsbereich des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

<b>Abgeordneter Ritzel</b>	Was beabsichtigt die Bundesregierung zur Abstellung der vielfachen Beschwerden über die Umgehung des Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Tierschutzgesetzes vom 18. August 1961 zu tun?
--------------------------------	---

### **IV. Geschäftsbereich des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung**

<b>Abgeordneter Bauer (Würzburg)</b>	Trifft die in der Presse aufgetauchte Meldung zu, daß von bundesdeutschen Anwerbungs-Kommissionen wegen ansteckender Krankheiten abgewiesene Fremdarbeiter in zunehmender Zahl auf eigene Faust in die Bundesrepublik einreisen, sich nach Erhalt einer Arbeitsstelle krank melden und dann deutsche Krankenhäuser belasten?
--	--

**V. Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung**

Abgeordneter <b>Lohmar</b>	Beabsichtigt die Bundesregierung eine Ausweitung des Truppenübungsplatzes Senne über die sogenannte Brunnenreihe hinaus?
-------------------------------	--

**VI. Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr**

Abgeordneter <b>Diebäcker</b>	Beabsichtigt die Bundesregierung, geeignete Schritte gegen die Verweigerung von Landerechten an die Deutsche Lufthansa AG in Nairobi/Kenia zu unternehmen, zumal in der Haushaltsrede des Bundesfinanzministers darauf hingewiesen wurde, daß bei Vergabe von Entwicklungshilfe diese Gesichtspunkte berücksichtigt werden sollten?
----------------------------------	---

**VII. Geschäftsbereich des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen**

Abgeordneter <b>Bauer (Würzburg)</b>	Welche Stellungnahme bezieht die Bundesregierung zu der Behauptung, es sei heute technisch möglich, eine Fernsprechleitung „anzuzapfen“, um auf diese Weise Gespräche in Räumen selbst dann unmittelbar aufzunehmen und mitzuhören, wenn der im fraglichen Raum befindliche Telefonapparat durch Aufliegen des Hörers außer Betrieb ist?
---	--

**VIII. Geschäftsbereich des Bundesministers für Gesundheitswesen**

- |  |   |
|--|---|
| VIII. 1. Abgeordneter<br><b>Ritzel</b>     | Was beabsichtigt die Bundesregierung zu tun, um die Trinkmilchversorgung der Kleinkinder gegen erhöhte Radioaktivität zu schützen?  |
| VIII. 2. Abgeordneter<br><b>Ritzel</b>     | Welche Maßnahmen plant die Bundesregierung zum Schutz der Trinkwasserversorgung bei erhöhter Radioaktivität?  |
| VIII. 3. Abgeordneter<br><b>Dr. Nissen</b> | Welche Maßnahmen will die Bundesregierung ergreifen, um angesichts der heute in der Presse veröffentlichten bedrohlich ansteigenden Meßwerte einer Luftverunreinigung mit Schwefeldioxyd besonders die Bevölkerung des Ruhrgebietes vor gesundheitlichen Schäden zu bewahren? |

Bonn, den 7. Dezember 1962